



*Société anonyme mit einem Aktienkapital von € 583.270.841,25*

*Sitz: 29 Boulevard Haussmann 75009 PARIS*

*552 120 222 R.C.S. Paris*

## **ZUSAMMENFASSUNG DES PROSPEKTS**

Diese Zusammenfassung ist als Einführung zu diesem Prospekt zu lesen. Jegliche Entscheidung, in die hierin angebotenen Wertpapiere zu investieren, sollte auf einer gründlichen Prüfung des Prospektes beruhen. Personen, die für die Erstellung der Zusammenfassung verantwortlich sind, einschließlich jeglicher Übersetzungen, haften nicht für deren Inhalt, sofern sie nicht irreführend, unrichtig oder im Hinblick auf die anderen Abschnitte des Prospekts widersprüchlich ist. Ein klagender Anleger, der einen Anspruch geltend macht, der sich auf die in dem Prospekt enthaltenen Informationen bezieht, muss vor dem Beginn eines solchen Gerichtsverfahrens nach dem nationalen Recht der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft oder der Vertragsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes die Kosten einer Übersetzung des Prospekts tragen.

### **INFORMATIONEN ZUR EMITTENTIN**

#### ***Firma, Branche und Nationalität***

Société Générale

Bankgeschäft

Eine Gesellschaft errichtet nach französischem Recht

#### ***Überblick über die Geschäftstätigkeit des Konzerns zum 31. Dezember 2007***

**Die französischen Filialnetze** bieten Privatkunden (9 Millionen), Unternehmen und Selbstständigen die vollständige Bandbreite von Finanzprodukten und –dienstleistungen an. Die Netzwerke der Société Générale und der Credit du Nord, die sich hinsichtlich ihrer Positionierung gegenseitig ergänzen, decken eine große geografische Bandbreite ab (2.997 lokale Filialen).

**Das internationale Filialbankgeschäft** ist in 37 Ländern repräsentiert, mit bedeutenden Positionen in Mittel- und Osteuropa, im Mittelmeerbecken, in Afrika und Übersee (*Outre-mer*), und verfügt über 2.795 Filialen und ca. 40.000 Mitarbeiter, die für 8,8 Millionen Privatkunden und über 730.000 Geschäftskunden tätig sind.

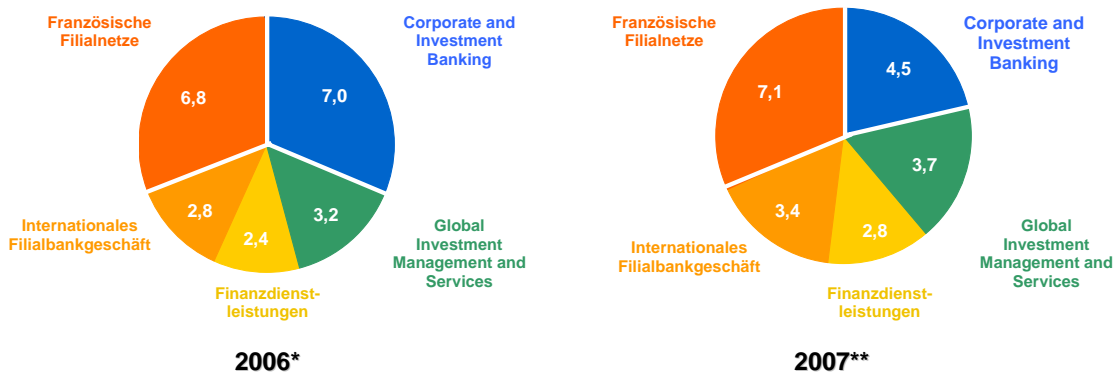
**Der Geschäftsbereich Finanzdienstleistungen** umfasst Unternehmensfinanzierungen und -dienstleistungen, Verbraucherkredite sowie Versicherungen. Dieser Geschäftsbereich ist führend in Europa bei Ausrüstungsfinanzierung (SG Equipment Finance), beim IT-Asset-Leasing und -Management (ECS) sowie beim operativen Fahrzeugleasing und Flottenmanagement (ALD Automotive). Im Bereich Verbraucherkredit hält die SG Verbraucherkreditsparte gefestigte Positionen in Frankreich, Italien, Deutschland und in Wachstumsmärkten.

**Der Geschäftsbereich weltweite Anlageverwaltung und –dienstleistungen** (Global Investment Management and Services) fasst nun die Bereiche Vermögensverwaltung (Société Générale Asset Management), Privatbank-Geschäft (SG Private Banking), die Wertpapierabteilung (Société Générale Securities Services), die Wertpapiermakler- und Clearing-Dienstleistungen (Fimat – seit Januar 2008 mit Calyon Financial zu Newedge zusammengeschlossen) sowie das Direktbankgeschäft (Boursorama) zusammen. Ende 2007 beliefen sich die ausstehenden verwalteten Kapitalanlagen von GIMS auf EUR 434,6 Mrd. und die verwalteten Kapitalanlagen auf EUR 2.583 Mrd.

**Der Geschäftsbereich Corporate Banking und Investment Banking** (Société Générale Corporate and Investment Banking) entwickelt integrierte Finanzlösungen mit hohem Mehrwert unter Nutzung der drei Hauptgebiete seiner Expertise: Euro-Kapitalmärkte, Derivate und strukturierte Finanzierungen. SG CIB ist nun in drei Aktivitätsbereiche strukturiert: Finanzierung und Beratung; festverzinsliche Produkte, Währungen und Rohstoffe; sowie Eigenkapitalprodukte.

## NETTOEINKÜNFTE AUS BANKGESCHÄFT

### Nettoeinkünfte aus Bankgeschäft der Kerngeschäftsbereichen (in Mrd. Euro)



\* Die Cash Management Aktivitäten (*activité de banque de flux*), die zuvor im Geschäftsbereich Finanzdienstleistungen integriert waren, wurden im Jahr 2007 in den Geschäftsbereich Französische Filialnetze integriert. Die historischen Daten wurden entsprechend angepasst.

\*\*Geschätzte, ungeprüfte Daten

## AUSGEWÄHLTE FINANZINFORMATIONEN

### Jahresabschluss zum 31. Dezember 2006 (IFRS-Standards)

	<u>2006</u>	<u>2005</u>
<b>ERGEBNISSE (in Mio. Euro)</b>		
Nettoeinkünfte aus Bankgeschäft	22.417	19.166
Operativer Ertrag	8.035	6.562
Jahresüberschuss vor Anteilen anderer Gesellschafter	5.785	4.916
Ergebnis nach Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter	5.221	4.402
<b>Filialbankgeschäft und Finanzdienstleistungen</b>	2.336	1.898
<b>Global Investment Management and Services</b>	577	460
<b>Corporate and Investment Banking</b>	2.340	1.841
<b>Corporate Center und Sonstiges</b>	(32)	203
<b>GESCHÄFTSTÄTIGKEIT (in Mrd. Euro)</b>		
Summe Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	956,8	835,1*
Kundenkredite	263,5	227,2
Kundeneinlagen	267,4	222,5
<b>Eigenkapital (in Mrd. Euro)</b>		
Konzerneigenkapital	29,1	23,0*
Summe konsolidiertes Eigenkapital	33,4	27,2*

\* Beträge angepasst im Hinblick auf die Jahresabschlüsse.

**Der auf Schätzwerten beruhende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2007** (IFRS-Standards) wurde unter Verwendung eines ähnlichen Verfahrens erstellt wie demjenigen, welches üblicherweise für die Erstellung des Konzernjahresabschlusses der Gruppe herangezogen wird. Er wurde auf der Sitzung des Board of Directors am 6. February 2008 überprüft. Im Nachgang zur Aufdeckung nicht autorisierter und verheimlichter Aktivitäten ist die Geschäftstätigkeit des Bereichs Corporate and Investment Banking gegenwärtig Gegenstand einer Reihe von internen wie auch externen Untersuchungen, welche neue Fakten hervorbringen könnten, die berücksichtigt werden müssen.

<b>(IFRS – ungeprüft)</b>	<u><b>2007</b></u>
<b>ERGEBNISSE</b> (in Mio. Euro)	
Nettoeinkünfte aus Bankgeschäft	21.923
Operativer Ertrag (ohne Berücksichtigung von Nettoverlusten aus nicht autorisierten und verheimlichten Marktaktivitäten)	6.713
Operativer Ertrag (unter Berücksichtigung von Nettoverlusten aus nicht autorisierten und verheimlichten Marktaktivitäten)	1.802
Jahresüberschuss vor Anteilen anderer Gesellschafter	1.604
Ergebnis nach Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter	947
Jahresüberschuss (nach Geschäftsbereichen)	
Französische Filialnetze	1.375
Internationales Filialbankgeschäft	686
<b>Finanzdienstleistungen</b>	600
<b>Global Investment Management and Services</b>	652
<b>Corporate and Investment Banking</b>	(2.221)
<b>Corporate Center</b>	(145)

## **GESCHÄFTSKAPITAL**

Der Konzern erklärt, dass nach seiner Auffassung das konsolidierte Geschäftskapital des Konzerns ausreichend ist, um seine Verpflichtungen für den 12-Monatszeitraum ab der Billigung des vorliegenden Prospekts zu erfüllen, d.h. dass ab dem Zeitpunkt, in dem der Prospekts gebilligt wird, die Gesellschaft die Liquiditätskennzahlen, wie sie in bankaufsichtsrechtlichen Regelungen festgelegt sind, einhalten wird und dass nach Berücksichtigung der in dem Angebot vorgesehenen Kapitalerhöhung der Konzern die maßgebliche Solvenz kennzahl einhalten wird.

## **EIGENKAPITAL UND KONSOLIDIERTE VERBINDLICHKEITEN**

Société Générale hält alle aufsichtsrechtlichen Kennzahlen nach anwendbarem Bankaufsichtsrecht ein: zum 30. Juni 2007 betrug ihre internationale Solvenz kennzahl (B.I.S.-Kennzahl) 10,92% (11,11% zum 31. Dezember 2006), während die Mindestanforderungen bei 8% liegen. Zu den gleichen Zeitpunkten verhielt es sich beim Konzern wie folgt: zum 30. Juni 2007 betrug das Verhältnis des vorhandenen Kapitals (ohne Tier-3-Kapital) zum erforderlichen Kapital 138,5% und zum 31. Dezember 2006 betrug es 141,9% ohne Rückgriff auf zusätzliches Eigenkapital.

Zum 31. Dezember 2007 lag das Kernkapitalquote (Tier-1-Kapital) des Konzerns bei geschätzten 6,6%.

Schätzwerte für die Verbindlichkeiten und das Eigenkapital des Konzerns zum 31. Dezember 2007 (ungeprüfte Daten):

	<u><b>31. Dezember 2007</b></u> (€ Mio.)
<b>FINANZVERBINDLICHKEITEN</b>	11.174
Verbindlichkeiten aus von der Gesellschaft begebenen Wertpapieren	11.147
Verbindlichkeiten aus Wertpapieren mit unbefristeter Restlaufzeit	27
<b>Eigenkapital (ohne Periodeneinkünfte)</b>	
Kapital	583
Rücklagen	25.065

Nicht realisierte oder abgegrenzte Kapitalgewinne und –verluste	646
<b>Eigenkapital der Aktionäre (ohne Periodeneinkünfte)</b>	<b>26.294</b>
Anteile anderer Gesellschafter	3.377
<b>Summe konsolidiertes Eigenkapital (ohne Periodeneinkünfte)</b>	<b>29.671</b>
<b>Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten</b>	<b>40.845</b>

#### **Nettofinanzverbindlichkeiten**

<i>Verbindlichkeiten aus von der Gesellschaft begebenen Wertpapieren</i>	<b>11.174</b>
- mit einer Restlaufzeit von unter einem Jahr	175
- mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr	10.972
- unbefristete Restlaufzeit	27
<b>Bank-Termineinlagen</b>	<b>53.144</b>
Termineinlagen und –ausleihungen	75.757
Festgeldanlagen und Kredite	(22.613)
<b>Finanzmittel</b>	<b>(13.635)</b>
Barmittel	(2.104)
Forderungen gegen Zentralbanken	(6.194)
Bank-Sichteinlagen	(5.337)
<b>Nettofinanzverbindlichkeiten</b>	<b>50.683</b>

Hinsichtlich des konsolidierten Eigenkapitals des Konzerns (ohne Periodeneinkünfte) hat sich die Lage gegenüber der vorstehenden Darstellung seit 31. Dezember 2007 nicht wesentlich geändert.

#### **ZUSAMMENFASSUNG DER WESENTLICHEN RISIKOFAKTOREN HINSICHTLICH DER EMITTENTIN UND DER ANGEBOTENEN WERTPAPIERE**

Anleger sollten, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, die Risikofaktoren berücksichtigen, die in Kapitel 9 des *Document de reference* und in den Nachträgen zum *Document de référence* dargestellt sind, sowie namentlich die folgenden Risikofaktoren:

- Kreditrisiken (einschließlich Länderrisiken): Verlustrisiko, das sich daraus ergibt, dass Kunden der Bank, staatliche Emittenten oder andere Vertragspartner außer Stande sind, ihre finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen;
- Marktrisiko: Verlustrisiko, das sich aus Veränderungen in Kursen und Zinssätzen, in der Korrelation zwischen diesen und deren Volatilität ergibt;
- strukturelles Risiko: Risiko des Verlustes oder einer Restabschreibung in der Bilanz der Bank, das sich aus Veränderungen bei Zinssätzen oder Wechselkursen ergibt;
- Liquiditätsrisiko: Risiko, dass der Konzern bei Fälligkeit nicht zur Erfüllung seiner Verpflichtungen in der Lage ist;
- Betriebsrisiken (einschließlich rechtlicher Risiken und Risiken im Zusammenhang mit Compliance, Rechnungslegung, Umweltfragen und Reputation): Risiko des Verlustes oder Betruges, oder dass aufgrund von Unzulänglichkeiten oder Fehlern in Verfahren und internen Systemen, menschlichem Versagen oder äußeren Ereignissen unrichtige Finanz- und Rechnungslegungsdaten vorgelegt werden;
- rechtliche und Umweltrisiken;
- Risiken betreffend aufsichtsrechtliche Kennzahlen.

Anleger sollten beachten, dass die vorstehend aufgeführte Liste von Risiken nicht abschließend ist und dass Risiken bestehen können, die im Zeitpunkt des Datums dieses Prospekts unbekannt sind und hinsichtlich derer nicht davon ausgegangen wird, dass sie einen negativen Einfluss auf die Gesellschaft, ihr Geschäft oder ihre finanzielle Lage haben.

#### **JÜNGSTE ENTWICKLUNGEN UND AUSBLICK**

Der Konzern hat einen außergewöhnlichen Betrugsfall innerhalb einer Unterabteilung seiner Marktaktivitäten aufgedeckt.

Der Konzernjahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2007 beträgt geschätzte EUR 947 Mio., dies berücksichtigt die Nettoverluste, die aus diesem Betrugsfall resultieren, zusätzliche Abschreibungen auf seine Vermögensportfolios, welche mit U.S. Hypothekenrisiken für Wohnimmobilien zusammenhängen, sowie Abschreibungen in Verbindung mit Risiken mit Monoliner Vertragspartnern. Der Konzern beabsichtigt, der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2007 die Zahlung einer Dividende vorzuschlagen, die im Einklang steht mit dem Ziel einer Ausschüttungsquote von 45%.

### **Verluste aus einer betrügerisch gebildeten und verheimlichten Position**

Der Konzern hat einen Betrugsfall aufgedeckt, der sowohl nach seiner Art als auch nach seinem Umfang außergewöhnlich ist: ein Händler, der für einfache Termingeschäfte (*plain vanilla futures*) auf europäische Aktienmarktindizes zuständig war, war in Überschreitung seiner beschränkten Befugnisse vor allem in 2007 und 2008 massive betrügerische Positionen auf die Marktentwicklung eingegangen. Mithilfe seines umfangreichen Wissens über Kontrollmechanismen, welches aus seiner früheren Beschäftigung im Middle Office herrührte, war es ihm möglich, diese Positionen durch ein ausgeklügeltes System von Transaktionen zu verschleiern.

Hinsichtlich dieser Positionen, die am 19. und 20. Januar 2008 entdeckt und untersucht wurden, besteht kein Restrisiko. Es wurde entschieden, diese Positionen im besten Interesse der Marktintegrität und der Aktionäre des Konzerns so schnell wie möglich abzuwickeln. Aufgrund der Kombination des Umfangs der Positionen und der sehr ungünstigen vorgefundenen Marktbedingungen führte dieser Betrugsfall zu einem negativen Effekt in Höhe von EUR 4,9 Mrd., welchen der Konzern im Rahmen seiner Einkünfte vor Steuern 2007 ausgewiesen hat.

### **Zusätzliche Abschreibungen auf Vermögensgegenstände in Verbindung mit den CDO-Risiken im US-Hypothekenmarkt und Monoline Versicherern**

Der Konzern hat Rückstellungen und Abschreibungen in Höhe von EUR -2,6 Mrd. ausgewiesen, die mit der Krise im US-Hypothekenmarkt in Zusammenhang stehen: EUR -1.250 Mio. auf das Portfolio nicht abgesicherter CDOs, EUR -947 Mio. auf Risiken im Zusammenhang mit Monoline Versicherern, EUR -325 Mio. auf das Handelsportfolio von RMBSs.

## **B. INFORMATIONEN BETREFFEND DIE TRANSAKTION**

### **Gründe und Verwendung der Emissionserlöse**

Die Kapitalerhöhung um EUR 5,5 Mrd. wird den Konzern in die Lage versetzen, seine Eigenkapitalbasis zu stärken und eine pro forma Kernkapitalquote (Tier-1-Kapitalquote) von 8,0% zum 31. Dezember 2007 wiederherzustellen unter Berücksichtigung des Erwerbs von weiteren Anteilen an der russischen Bank Rosbank im Umfang von 37,8%.

Die Gruppe strebt eine Kernkapitalquote (Tier-1-Kapitalquote, *Bâle I*) von 8,0% zum Ende des Jahres 2008 an.

<b>Anzahl der auszugebenden jungen Aktien</b>	116.654.168 Aktien.
<b>Bezugspreis der jungen Aktien</b>	EUR 47,50 pro Aktie.
<b>Bruttoerlöse der Emission</b>	EUR 5.541.072.980,00
<b>Geschätzte Nettoerlöse der Emission</b>	EUR 5.395,94 Millionen
<b>Zeitpunkt der Dividendenberechtigung der Inhaber der jungen Aktien</b>	1. Januar 2008. Die jungen Aktien gewähren kein Recht auf die Dividende, die gegebenenfalls von der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2007 beschlossen wird.

**Bevorzugte Zeichnungsrechte (DPS)**

Die Zeichnung junger Aktien ist vorrangig reserviert für:

- Die Inhaber der Aktien, aus denen das Gesellschaftskapital besteht (existierende Aktien, die zu Handelsschluss am 20. Februar 2008 auf das Konto des Inhabers gebucht sind und Aktien, die aus der Ausübung von Call-Options für die Pläne 2002, 2003, 2004 und 2005 spätestens am 26. Februar 2008 resultieren; oder
- Übertragungsempfänger von DPS.
- Inhaber von DPS können zeichnen:
- mit einem unwiderruflichen Recht (*à titre irréductible*) auf eine junge Aktien für vier gehaltene Altaktien (vier DPS geben das Recht zur Zeichnung von einer Aktie zum Bezugspreis von EUR 47,50 pro Aktie); und
- vorbehaltlich der Reduzierung (*à titre réductible*) für zusätzliche junge Aktien über die Anzahl hinaus, welche sie unwiderruflich zu zeichnen berechtigt sind.

**Theoretischer Wert der DPS**

EUR 5,86 (unter Berücksichtigung einer Dividende berechnet auf Grundlage einer Ausschüttungsquote von 45%, die auf die geschätzten Nettoeinkünfte je Aktie für das Jahr 2007 angewendet wurde, also EUR 0,90, vorbehaltlich eines Dividendenvorschlags des Board of Directors (am 20. Februar 2008) an die Hauptversammlung am 20. Februar 2008), basierend auf dem Schlusspreis der Société Générale-Aktie am 8. Februar 2008, oder EUR 77,72.

**Notierung der jungen Aktien**

Auf Eurolist von NYSE Euronext Paris,

- ab ihrer geplanten Ausgabe am 13. März 2008, in einer zweiten Kursnotierungszeile unter dem ISIN Code FR0010562348 bis zur Zahlung der Dividende, die gegebenenfalls von der Hauptversammlung, die für die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2007 einberufen wurde, beschlossen wird, oder, wenn keine Dividende gezahlt wird, bis zum Schluss des Handelstages an dem die zuvor erwähnte Hauptversammlung stattfindet;
- danach auf derselben Kursnotierungszeile wie die bestehenden Aktien der Gesellschaft, die bereits auf der Eurolist von NYSE Euronext Paris gehandelt werden und zum Handel unter demselben ISIN-Code, d.h., FR0000130809.

**Zeichnungsabsicht der Hauptaktionäre**

Die DPS, die an Société Générale FCPE im Hinblick auf die Altaktien im FCPE zugeteilt werden, werden während des Zeitraums, in welchem die DPS gehandelt werden, teilweise durch die Management-Gesellschaft verkauft, so dass die Erlöse aus dem Verkauf vollständig in Aktien der Gesellschaft reinvestiert werden.

Kein Aktionär hat gegenüber der Gesellschaft seine oder ihre Absichten hinsichtlich einer Teilnahme an der Kapitalerhöhung geäußert.

**Übernahme der Emission (Underwriting)** Die Ausgabe junger Aktien wird übernommen gemäß einer Leistungsgarantie (*garantie de bonne fin*) im Sinne von Art. L.225-145 des französischen Handelsgesetzbuchs.

### **Zusammenfassung der wesentlichen Risikofaktoren hinsichtlich der angebotenen Wertpapiere**

Der Markt für DPS kann nur begrenzte Liquidität bieten und hoch volatil sein.

Es gibt keine Garantie, dass sich ein Markt für die jungen Aktien entwickelt, wenn sie anfänglich unter der Zweitnotierung von Eurolist von NYSE Euronext Paris notiert werden, und wenn ein solcher Markt sich entwickelt, können diese Aktien einer höheren Volatilität ausgesetzt sein als die Altaktien der Gesellschaft.

Der Aktienbesitz der Altaktionäre, die ihre DPS nicht ausüben, wird verwässert.

Der Kurs der Aktien der Gesellschaft kann schwanken und unter den Bezugspreis für die bei Ausübung des DPS ausgegebenen Aktien fallen.

Verkäufe von DPS im Markt während des Bezugszeitraums könnten den Preis der DPS negativ beeinflussen und Verkäufe von Aktien der Gesellschaft im Markt während oder nach der Ausgabe könnten den Aktienkurs negativ beeinflussen.

Für den Fall, dass der Kurs der Aktien der Gesellschaft stark fällt, können die DPS wertlos werden.

### **C. VERWÄSSERUNG UND VERTEILUNG DES AKTIENKAPITALS**

#### **Betrag und Verteilung des Aktienkapitals und der Stimmrechte zum 5. Februar 2008**

Zum 5. Februar 2008 betrug das voll eingezahlte Aktienkapital EUR 583.270.841,25 und bestand aus 466.616.673 Aktien.

#### **Verwässerung**

##### ***Auswirkung der Emission auf den Anteil am Eigenkapital***

Auswirkungen der Emission auf das Eigenkapital, berechnet auf der Grundlage des konsolidierten Eigenkapitals des Konzerns, nach auf Schätzwerten beruhenden Finanzdaten zum 31. Dezember 2007 (ungeprüfte Daten) und Anzahl der das Aktienkapital bildenden Aktien zum 31. Dezember 2007:

	<u>Den Aktionären der Gesellschaft zuzurechnendes</u> <u>Eigenkapital</u> <i>(in Euro)</i>	
	Nicht verwässert	Verwässert <sup>1</sup>
Vor der Ausgabe der jungen Aktien	58,38	59,49
Nach der Ausgabe von 116.654.168 jungen Aktien	56,04	56,93

(1) Die Berechnungen basieren auf der Annahme, dass alle Aktienoptionen ausgeübt werden.

##### ***Auswirkung der Emission auf den Buchwert je Aktie***

Auswirkungen der Emission auf den Buchwert der Gruppe je Aktie, wobei die Berechnung auf der Basis des konsolidierten Eigenkapitals der Gruppe geschätzt zum 31. Dezember 2007 (ohne Berücksichtigung von TSS und TSDI und die an die Inhaber von solchen Instrumenten zu verteilenden Anteile, aber unter Berücksichtigung des Buchwerts von Handelsaktien, die von der Gruppe gehalten werden, und den Aktien der

Liquiditätsvereinbarung) und der Anzahl der ausgegebenen Aktien zum am 31. Dezember 2007, angestellt wurde:

	<u>Buchwert je Aktie</u> <i>(in Euro)</i>	
	Nicht verwässert	Verwässert <sup>1</sup>
Vor der Ausgabe der jungen Aktien aus der Kapitalerhöhung	56,41	59,54
Nach der Ausgabe von 116.654.168 jungen Aktien aus der Kapitalerhöhung	54,36	54,49

(1) Die Berechnungen basieren auf der Annahme, dass alle Aktienoptionen ausgeübt werden und alle freien Aktien erworben werden.

#### ***Auswirkung der Emission auf alte Aktionäre***

Auswirkung auf die Beteiligung eines Aktionärs, der vor der Emission 1% des Aktienkapitals hält und der keine Aktien zeichnet, berechnet auf der Grundlage der Anzahl der das Gesellschaftskapital bildenden Aktien zum 5. Februar 2008:

	<u>Anteil des Aktionärs in %</u>
Vor der Ausgabe der jungen Aktien	1,00%
Nach der Ausgabe von 116.654.168 jungen Aktien	0,80%

## **D. PRAXISRELEVANTE REGELUNGEN UND KONDITIONEN**

### **Geplanter zeitlicher Ablauf**

<b>10. Februar 2008</b>	Sichtvermerk der AMF.  Unterzeichnung des Übernahmevertrages.
<b>11. Februar 2008</b>	Presseerklärung zur Erläuterung der wesentlichen Merkmale der Transaktion.
<b>13. Februar 2008</b>	Veröffentlichung einer Mitteilung im <i>Bulletin des annonces légales obligatoires</i> (das "BALO") betreffend die Kapitalerhöhung und die Mitteilung bezüglich der Suspendierung des Rechts zur Ausübung von Optionen zur Zeichnung und zum Erwerb von Aktien.  Veröffentlichung der Prospektzusammenfassung in der französischen Presse.  Mitteilung NYSE Euronext.
<b>21. Februar 2008</b>	Presseerklärung zur Bekanntgabe des Konzernjahresergebnisses 2007  Veröffentlichung des vollständigen Jahresabschlusses, einschließlich Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und des Konzernanhangs, auf der Webseite der Société Générale ( <a href="http://www.socgen.fr">www.socgen.fr</a> oder <a href="http://www.ir.socgen.fr">www.ir.socgen.fr</a> ).  Beginn der Zeichnungsfrist — Trennung und Handelsbeginn der DPS an der Eurolist von NYSE Euronext Paris.
<b>22. Februar 2008</b>	Veröffentlichung der Finanzmitteilung zur Ankündigung des Konzernjahresergebnisses in einer überregionalen Zeitung.
<b>29. Februar 2008</b>	Ende der Zeichnungsfrist — Ende des Handels mit DPS.

**11. März 2008**

Mitteilung der Notierung an der NYSE Euronext für die jungen Aktien zusammen mit dem Betrag der Kapitalerhöhung.

**13. März 2008**

Ausgabe der jungen Aktien — Abrechnung — Lieferung.

Notierung der jungen Aktien

Wiederaufleben des Rechts zur Ausübung von Optionen zum Kauf von Aktien.

Das Angebot besteht für die Allgemeinheit in Frankreich sowie in den folgenden Ländern der Europäischen Union, in die der Prospekt nach Maßgabe der Prospektrichtlinie notifiziert und veröffentlicht wird: Deutschland, Belgien, Spanien, Italien, Luxemburg, Tschechische Republik, Rumänien und Vereinigtes Königreich.

### **Verfahren zur Ausübung bevorzugter Zeichnungsrechte**

Um ihre bevorzugten Zeichnungsrechte auszuüben, müssen deren Inhaber zu irgendeinem Zeitpunkt zwischen dem 21. Februar 2008 und dem 29. Februar 2008 (einschließlich) einen Antrag an ihren autorisierten Finanzintermediär stellen und den entsprechenden Bezugspreis zahlen. DPS, die am Ende der Zeichnungsfrist, d.h. zum Geschäftsschluss am 29 Februar 2008, nicht ausgeübt wurden, verfallen automatisch.

### **Finanzintermediäre**

Zeichnungen für Aktien und Übertragungen von Finanzmitteln durch Zeichner, deren Aktien in verwalteten Aktienregisterkonten registriert oder als Inhaberaktien ausgegeben oder für ihren autorisierten Finanzintermediär, der in ihrem Namen und in ihrem Auftrag handelt, registriert sind, werden in Frankreich bis zum 29. Februar 2008 von den autorisierten Finanzintermediären entgegen genommen.

Zeichnungen und Zahlungen von Aktionären, deren Wertpapiere vollständig in registrierter Form bestehen, werden bis zum 29. Februar 2008 (einschließlich) kostenlos entgegen genommen bei der Société Générale, 32, rue du Champ de Tir, B.P. 81 236, 44 312 Nantes Cedex 3.

Jede Zeichnung muss die Bezahlung des Bezugspreises beinhalten.

Die für Zeichnungen eingezahlten Mittel werden von der Société Générale zusammengeführt, die ein Zertifikat über die Hinterlegung der Mittel ausstellt, so dass die Ausgabe junger Aktien ermöglicht wird.

### **INVESTOR RELATIONS**

**Patrick Sommelet**

**Investor Relations Officer**

Tour Société Générale –DEVL/INV  
92972 Paris La Défense Cedex  
investor.relations@socgen.com  
33 1.42.14.47.72

### **Verfügbarkeit des Prospekts**

Exemplare des Prospekts, der sich auf das öffentliche Angebot in Frankreich bezieht, sind kostenlos erhältlich bei der Société Générale — Tour Société Générale, 17, Cours de Valmy — 92972 Paris La Défense.

Der Prospekt ist außerdem erhältlich auf der Webseite der AMF unter [www.amf-france.org](http://www.amf-france.org) und auf der Website der Société Générale unter [www.socgen.com](http://www.socgen.com) oder [ir.socgen.com](mailto:ir.socgen.com).